



Vorlage Nr. 23-O-03-0021

Tagesordnungspunkt 13

der öffentlichen Sitzung des Ortsbeirates des Ortsbezirkes
Wiesbaden Rheingauviertel/Hollerborn am 27. April 2023

Gestaltung Straßenbelag Rauenthaler Straße nach Kanalarbeiten (Grüne)

Antrag der Fraktion von BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN:

Der Magistrat der Landeshauptstadt Wiesbaden wird gebeten,
bei der Wiederherstellung des Straßenbelags in der Rauenthaler Straße nach Abschluss der
Kanalbauarbeiten

1. das Kopfsteinpflaster wieder herzustellen,
2. in der Mitte der Straße eine Spur herzustellen, die eine attraktive Nutzung mit dem
Fahrrad ermöglicht und dem Denkmalschutz gerecht wird (z.B. Verbundsteinpflaster).

Begründung:

Zu 1: Das Kopfsteinpflaster in der Rauenthaler Straße ist stilprägend für das gründerzeitliche
Quartier. Das Pflaster hat in den vergangenen Jahrzehnten arg gelitten. Mittlerweile fehlt in
vielen Bereichen das Kopfsteinpflaster. Unfallträchtige Zwischenräume sind entstanden und
die Straße ist übersät von einem unregelmäßigen Flickenteppich kleinerer Stellen, die mit
Asphalt ausgebessert wurden. Die Kanalarbeiten wären eine gute Gelegenheit, im
Anschluss das Pflaster wieder herzustellen.

Zu 2: Die Nutzung des Kopfsteinpflasters in der Mikromobilität (Fahrrad, E-Scooter, ...) ist
sehr unkomfortabel. Dennoch ist die Rauenthaler Straße eine vielgenutzte Straße für diese
Art der Mobilität, weil sie parallel zum ersten Ring liegt und im Vergleich dazu hier relativ
wenig PKW-Verkehr herrscht. Durch den holprigen Straßenbelag weichen Rad- und E-
Scooter-Fahrende aber häufig auf dem Gehweg aus. Andere Kommunen¹ haben
vorgemacht, dass Kopfsteinpflaster mit Verbundsteinpflaster kombiniert werden kann, so
dass eine komfortable Nutzung mit dem Rad möglich wird.

Beschluss Nr. 0056

Antrag der Fraktion von BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN antragsgemäß beschlossen.

+

+

¹ <https://verkehrswende-muehldorf.de/news/kopfsteinpflaster-am-stadtplatz>

Verteiler:

Dezernat V z. w. V.

Rhiemeier
Ortsvorsteherin